

Der
Deutsche Kulturpionier.



Nachrichten

aus der

Deutschen Kolonialschule

für

die Kameraden, Freunde und Gönner

ausgegeben vom Direktor Fabarius.

Witzenhausen a. d. Werra — Wilhelmshof.

5. Jahrgang 1904/05.

Nr. 3.

— Jahresbezugspreis Mk. 3,50. —

Fest-Ausgabe.

Zur Einführung.

Diese zwanglosen Hefte wollen und sollen nicht irgend „einem langgeföhlten Bedürfnis abhelfen“ oder in Wettstreit treten mit anderen kolonialen, geographischen und ähnlichen Blättern und Zeitschriften.

„Der Deutsche Kulturpionier“ will vielmehr nichts anderes sein, als ein geistiges und doch sichtbar wirkendes Band, welches die Glieder der Deutschen Kolonialschule daheim und über'm Meer zusammenhält, er soll insonderheit sein ein deutscher Heimatsgruß an die Kameraden draußen, ein Liebesbote, der in seiner Tasche nützliche und gute, freundliche und ernste Kunde hin und her trägt und nicht zum wenigsten auch ein treuer Freund, der unseren wackeren Pionieren auf einsamen Posten manch guten Wink geben soll für Arbeit und Streben wie für Herz und Gemüt! So trete er denn hin zu jedem mit einem herzlichen deutschen: „Grüß Gott!“ —

Zur Einführung.

Diese Abhandlung ist nicht als ein
wissenschaftliches Werk abgefaßt, sondern
als ein populäres. Sie soll nicht nur
den Fachgelehrten, sondern auch
dem Laien verständlich sein. Sie
soll nicht nur die Geschichte der
Wissenschaften, sondern auch die
Anwendung derselben in der
Praxis beleuchten. Sie soll nicht
nur die Fortschritte der Wissenschaften,
sondern auch die Hindernisse,
welche ihrer Entwicklung entgegen
stehen, aufzeigen. Sie soll nicht
nur die Höhe, sondern auch die
Tiefe der Wissenschaften beleuchten.
Sie soll nicht nur die Gegenwart,
sondern auch die Vergangenheit
beleuchten. Sie soll nicht nur die
Wissenschaften, sondern auch die
Kunst beleuchten. Sie soll nicht
nur die Naturwissenschaften, sondern
auch die Geisteswissenschaften
beleuchten. Sie soll nicht nur die
Wissenschaften, sondern auch die
Moral beleuchten. Sie soll nicht
nur die Wissenschaften, sondern
auch die Religion beleuchten. Sie
soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Politik beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Philosophie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Pädagogik beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Medizin beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Jurisprudenz beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Theologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Kunstgeschichte beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Musikgeschichte beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Literaturgeschichte beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Sprachgeschichte beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Archäologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Ethnologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Anthropologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Zoologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Botanik beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Geologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Astronomie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Meteorologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Kosmologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Philosophie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Moral beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Religion beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Politik beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Philosophie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Pädagogik beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Medizin beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Jurisprudenz beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Theologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Kunstgeschichte beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Musikgeschichte beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Literaturgeschichte beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Sprachgeschichte beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Archäologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Ethnologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Anthropologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Zoologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Botanik beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Geologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Astronomie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Meteorologie beleuchten.
Sie soll nicht nur die Wissenschaften,
sondern auch die Kosmologie beleuchten.

Die Abhandlung ist in drei Theile
abgetheilt. Der erste Theil enthält
die allgemeine Einführung. Der
zweite Theil enthält die Geschichte
der Wissenschaften. Der dritte
Theil enthält die Anwendung der
Wissenschaften in der Praxis.

Inhalts-Verzeichnis.

	Seite
Kolonialschullied	6
I. Rückblick und Ausblick	7
II. Nachrichten aus Wilhelmshof:	
1. Lehr- und Wirtschaftskräfte	16
2. Schülerverzeichnis des Sommersemesters 1905	24
3. Vorlesungs- und Unterrichtsverzeichnis des Sommersemesters 1905	28
4. Stundenplan des Sommersemesters 1905	32
5. Bücherei und Lesezimmer	35
6. Feld, Hof und Garten	42
7. Spiel und Sport.	44
8. Geschenke	48
9. Festordnung für die Feier der Einweihung unseres Neu- und Erweiterungsbaues	50
10. Kurze Mitteilungen über den Bau. Von Stadtbauinspektor Fabarius, Kassel.	51
III. Nachrichten aus dem Kameradenkreise:	
1. Briefe von Kameraden	56
2. Verzeichnis aller Schüler, welche die Anstalt seit deren Bestehen besucht haben	62
IV. Innenhof:	
1. Pfingstwehen	82
2. Für besinnliche Leute	83
Anzeigen	85

Ausgegeben am 20. Juni 1905.

„O Deutschland, herrliches Vaterland.“

Von Dr. P. Aldinger.

Sang der Deutschen Kolonialschule,
in Musik gesetzt von W. Weber.

O Deutschland herrliches Vaterland!
Du Land der Eichen und Linden,
Wo ist, wenn du prangest im Maiengewand,
Ein schön'res auf Erden zu finden?
Du streckst deine Glieder vom Fels zum Meer,
Dich breiten in lieblichen Auen,
Dich türmend gebirgig so hoch, so hehr,
Bald wie ein Garten zu schauen.

Du trägst ein Volk, das, in Treue echt,
In friedlichem Fleiße sich reget,
Das, wenn der Feind sich zu nahen erfrecht,
Mit blankem Schwerte ihn schläget.
Laß uns nur zieh'n in die weite Welt,
Für dich wir streben und streiten;
Wie ein Lieb dich ein jeder im Herzen behält,
In fernsten Ländern und Breiten.

Es mühen sich heiß um der Erde Gut
Die Völker in Wettstreit und Jagen,
Wir setzen ein unsere Kraft, unser Blut,
Zu siegen in mutvollem Wagen.
Wir ziehen gewappnet auf ferne Wacht,
Der deutschen Kultur Pioniere,
Im friedlichen Kampfe wir schlagen die Schlacht,
Daß Deutschland mit Ehren sich ziere.

O deutsches Volk, o du heimatlich Land,
Wir wollen vom Worte nicht weichen;
Was der Geist ersann, was erschaffen die Hand,
Soll dir nur zur Ehre gereichen.
Drum Brüder noch einmal zum Schwure die Hand:
Mit Gott und für Deutschlands Ehre,
Für unsere Lieben das Vaterland,
Daheim und fern über'm Meere!

